

CALIDAGROUP

Medienmitteilung CALIDA GROUP

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Sursee (Schweiz), 14. September 2026

Erstinstanzlicher Entscheid im Schadenersatzverfahren betreffend Verkauf von LAFUMA MOBILIER

Das zuständige Gericht «Tribunal de Commerce de Paris» hat am 11. September 2026 den Schadenersatzforderungen der Käuferin von LAFUMA MOBILIER gegen die CALIDA GROUP in erster Instanz teilweise stattgegeben. Gemäss dem erstinstanzlichen Entscheid wird die CALIDA GROUP zu einer Schadenersatzzahlung von rund EUR 6.4 Millionen verpflichtet. Die Klage verlangte eine Zahlung in der Höhe von EUR 39 Millionen und bezog sich auf den Aktienkaufvertrag vom 30. Juli 2024. Der Entscheid ist nicht rechtskräftig und kann an die nächste Instanz weitergezogen werden.

Die CALIDA GROUP nimmt den Entscheid zur Kenntnis und wird nach eingehender Analyse des Urteils, die Einlegung von Rechtsmitteln prüfen. Die aus dem Entscheid resultierende Schadenersatzzahlung wird das Unternehmensergebnis in dieser Grössenordnung negativ beeinflussen.

Der Fokus der CALIDA GROUP bleibt auf der konsequenten Umsetzung ihrer Strategie sowie auf der weiteren Steigerung der Profitabilität ihrer Kernmarken. Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet die Gruppe weiterhin eine um diese Schadenersatzzahlung bereinigte operative EBIT-Marge von mehr als 6% des Umsatzes.

Für weitere Informationen:

Calida Holding AG

Dave Müller, CFO

Tel.: +41 41 925 43 20

investor.relations@calidagroup.com

Jürg Stähelin, IRF

Tel.: +41 43 244 81 51

staehelin@irf-reputation.ch

Die CALIDA GROUP ist ein global tätiges Unternehmen für premium Unterwäsche mit Hauptsitz in der Schweiz. Sie besteht aus den Marken CALIDA und AUBADE im Unterwäsche- und Lingerie-segment. Die CALIDA GROUP steht für qualitativ hochwertige Produkte, welche die Kunden jeden Tag aufs Neue begeistern. Im ersten Halbjahr 2026 erzielte die Gruppe mit über 1'800 Mitarbeitenden einen Umsatz von über CHF 93 Millionen. Die Namenaktien der Calida Holding AG (CALN) werden an der SIX Swiss Exchange AG gehandelt.